

Vergabestelle

Kreis Unna - Der Landrat
Friedrich-Ebert-Straße 17
59425 Unna

Datum der Versendung 02.07.2026

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/>	offenes Verfahren
<input type="checkbox"/>	nicht offenes Verfahren
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	wettbewerblicher Dialog
<input type="checkbox"/>	Innovationspartnerschaft
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 04.08.2026	Uhrzeit 10:00
Eröffnungstermin	
Datum 04.08.2026	Uhrzeit 10:00
Ort Online	
Raum	
Bindefrist endet am 02.10.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 2 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Erweiterung und Sanierung der Karl-Brauckmann-Schule: WC-Trennwände

Vergabenummer

Leistung

RV/ZV 26-063

Sanierung und Erweiterung der Karl-Brauckmann-Schule: WC-Trennwände

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

CSX 43 - Zusammenstellung einzureichender Unterlagen.pdf

EU Vordruck_Informationspflicht_Art_13_DSGVO_2025.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

214 besondere Vertragsbedingungen.pdf

260617_FSH_LV WC-Trennwände (1).pdf

4 besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW.pdf

LV-Anlagen zur Veröffentlichung.zip

Produktblatt zum Leistungsverzeichnis (1).xlsx

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

124 Eigenerklärung zur Eignung.pdf

260617_FSH_LV WC-Trennwände.X83

260617_FSH_LV WC-Trennwände.pdf

523 EU 02-2024 - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU.docx

524 EU - Eigenerklärung Subvention.docx

CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter.docx

Eigenerklärung Mindestlohngesetz 522.pdf

Eigenerklärung Ausschlussgründe VOB.pdf

Eigenerklärung Referenzen.docx

Produktblatt zum Leistungsverzeichnis.xlsx

VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.rtf

VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx

VVB 234 - Erklärung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx

VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.docx

VVB 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten 12-2017.docx

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

221-222 Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation.pdf

VVB 223 - Aufgliederung der Einheitspreise.rtf

VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Kreis Unna

- Der Landrat -

Friedrich-Ebert-Straße 17

59425 Unna

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

Kreis Unna

- Der Landrat -

Friedrich-Ebert-Straße 17

59425 Unna

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform

VMPCconnector: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Nachweis erlaubte Berufsausübung VOB: Nachweis der aktuellen Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung (bspw. Eintragung in die Handwerksrolle)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- drittstaatliche Subvention (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum Erhalt drittstaatlicher Subventionen (inhaltsgleich mit der Anlage "Eigenerklärung_Subventionen 524_EU")
- Gesamtumsatz VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung über den Gesamtumsatz der letzten drei abgerechneten Geschäftsjahre (PQ-Verzeichnis oder Eigenerklärung Eignung VHB124)
- Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis (sofern keine entsprechende Versicherung besteht reicht die Bestätigung einer Versicherung, dass bei Beauftragung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird) einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestversicherungssummen:
Personenschäden in Höhe von 1.500.000 EUR
Vermögens- und Sachschäden in Höhe von 500.000 EUR
- kein Ausschlussgrund nach Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen der Voraussetzungen eines Ausschlusses gem. § 19 Abs. 1 MiLoG (inhaltsgleich mit der Anlage "Eigenerklärung Mindestlohngesetz 522")
- Nichtvorliegen eines Insolvenzverfahrens VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Eröffnung eines Insolvenz- oder vergleichbaren Verfahrens (inhaltsgleich mit den Angaben in der Anlage "Eigenerklärung Eignung VHB124")
- PQ-Nachweis oder Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" (mittels Eigenerklärung vorzulegen): PQ-Nachweis oder Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"

- Russlandsanktionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärungen zur Einhaltung der Russlandsanktionen der Europäischen Union (inhaltsgleich mit der Anlage "Eigenerklärung Russlandsanktionen 523_EU")
- vollständig ausgefülltes Leistungsverzeichnis mit allen Preisen als PDF und/oder GAEB.84 Datei: Rückgabe des vollständig ausgefüllten Leistungsverzeichnisses, das mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt wurde, mit Angaben zu den Angebotspreisen als PDF und/oder GAEB-84-Datei
- Zahlung von Steuern & Sozialabgaben VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Einhaltung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen (inhaltsgleich mit den Angaben in der Anlage "Eigenerklärung Eignung VHB124")

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- erforderliche Arbeitskräfte VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung, dass die zur Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (inhaltsgleich mit den Angaben in der Anlage "Eigenerklärung Eignung VHB124")
- Nachweis Hölzer / Holzprodukte:: Als Nachweis für Hölzer und Holzprodukte werden gemäß dem Gemeinsamen Erlass zur Beschaffung von Holzprodukten - folgende Zertifikate für die Nachweisführung gefordert:
Alle zu verwendenden Hölzer müssen nach FSC, PEFC zertifiziert sein, einschl. Übereinstimmungsbescheinigungen oder vergleichbare Zertifikate oder sie müssen die für das jeweilige Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllen.
Es dürfen keine unkontrolliert gewonnenen Hölzer aus tropischen, subtropischen oder borealen Forsten verwendet werden.
- Produktblatt zum Leistungsverzeichnis: da beiliegende Produktblatt zum Leistungsverzeichnis ist ausgefüllt mit den Angebotsunterlagen einzureichen
- Referenzen VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis von Erfahrungen mit vergleichbaren Aufträgen durch Angabe von drei vergleichbaren Referenzen aus den letzten fünf Jahren im Rahmen einer Eigenerklärung.

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden
nachgefordert

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

keine

4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☐ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☒ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.

6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Name Vergabekammer Westfalen

Anschrift Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster

Tel. +49 2514111691

Fax

+49 2514112165

E-Mail vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

10 Weitere Angaben

Sonstiges

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Werden fremdsprachige Nachweise oder Antragsunterlagen eingereicht, sind beglaubigte Übersetzungen vorzulegen. Die Kosten hierfür trägt ausschließlich der Bieter selbst. Fehler in der Übersetzung muss sich der Bieter zuschreiben lassen.

Die Kommunikation zwischen Vergabestelle und Bieter erfolgt, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist, über die Vergabeplattform Vergabemarktplatz Metropole Ruhr unter www.vergabe.metropol Ruhr.de. Das gilt auch für Bieteranfragen.

Die Kommunikation mit dem Auftraggeber ist in deutscher Sprache zu führen.

Nur die bei der Vergabeplattform vollständig registrierten Bieter werden (automatisch) über eventuelle Änderungen der Vergabeunterlagen und/oder über Bieteranfragen sowie etwaige zusätzliche Informationen zu dem Vergabeverfahren informiert. Es besteht keine Registrierungspflicht. Registriert sich der Bieter nicht, ist er aber verpflichtet, sich regelmäßig selbständig über eventuelle Änderungen der Vergabeunterlagen und/oder über Bieteranfragen und deren Beantwortung oder sonstige Informationen zum Vergabeverfahren über die vorgenannte Vergabeplattform zu informieren und die Seiten entsprechend zu kontrollieren.

Sobald während der Angebotserstellung ihrerseits Abweichungen bezogen auf die Leistungsbeschreibung auffallen, sind diese vor Ablauf der Angebotsfrist im Rahmen der Bieterfragen über die Kommunikation abzuklären.

Es ist jeweils die aktuellste Version der Vergabeunterlagen zur Angebotserstellung zu verwenden.

Der AG behält sich ausdrücklich vor, von den Bietern nachträglich fehlende Unterlagen nachzufordern. Unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung kann der Bieter aufgefordert werden, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen zu ergänzen, zu erläutern, zu vervollständigen oder zu korrigieren.

Nach Angebotsöffnung wird den Bietern das Submissionsergebnis zur Verfügung gestellt.